



SAKRET Dichtungsschlämme

DS

Hydraulisch erhärtende, Kunststoff vergütete Dichtungsschlämme

Anwendungsbereiche:



Starre Dichtungsschlämme:

- Als Verbundabdichtung in Kombination mit flexiblen Dickbeschichtungen (FPD)
- Als Zwischenabdichtung gegen rückseitige Wasserbeanspruchung
- Für Wand und Boden
- Für innen und außen

Eigenschaften:

- Abriebfest
- Geeignet nur auf festen und rissfreien Untergründen
- Gute Haftfähigkeit
- Entspricht WTA-Merkblatt - Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile

Materialbasis:

- Genormte/zugelassene Bindemittel – DIN EN 197
- Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139
- Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Technische Daten:

Schichtdicke	von 3 - 5 mm, je nach Lastfall nass: mindestens 4,0 mm trocken: mindestens 3,0 mm (in min. 2 Lagen aufbringen)
Anmachwasser für 25 kg	ca. 5 Liter (spachteln) ca. 6 Liter (schlämmen)
Druckfestigkeit nach 7 Tagen	≥ 20 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 7 Tagen	≥ 5 N/mm ²
Haftfestigkeit	≥ 0,5 N/mm ²
Verarbeitungszeit	ca. 60 Minuten
Verarbeitungstemperatur	>+ 5 °C bis <+ 30 °C



SAKRET Dichtungsschlämme

DS

Untergrundvorbereitung:	<p>Die Beschichtung soll nur auf saubere Untergründe aufgebracht werden, die fest, rissfrei, weitgehend eben, sauber und frei von Trennmitteln sind. Mauerwerk mit Ausgleichsputz der Mörtelgruppe PIII egalisieren und die Oberfläche rau abreiben.</p> <p>Vorhandene Kanten sollen gefast, Kehlen gerundet werden. Mischmauerwerk ist als Untergrund ungeeignet.</p> <p>Geeignet sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gefügedichter Beton ohne Kiesnester einer Festigkeit \geq C25/30 • Mauerwerk soll nach DIN 1053 bzw. DIN EN 1996 vollfugig gemauert, fugenbündig abgestrichen sein • Ziegel nach DIN EN 771-1, Kalksandsteine nach DIN EN 771-2 oder Beton/Leichtbetonsteine nach DIN EN 771-3 <p>Der Untergrund ist mattfeucht vorzunässen.</p>
Verarbeitung:	<p>In einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen.</p> <p>Zum Schlämmen wird mit Mauerbürste, Quast oder Besen in zwei Lagen aufgetragen.</p> <p>Zum Spachteln mit Glättkelle oder Traufel arbeiten; ebenfalls zweilagig auftragen. Die zweite Lage direkt nach Erhärten der ersten ausführen. Die Mindestschichtdicke sollte bei Beanspruchung durch Bodenfeuchtigkeit 3 mm, durch nichtdrückendes Oberflächen- oder Sickerwasser 4 mm betragen; sie darf 5 mm nicht überschreiten.</p>
Nachbehandlung:	<p>Die aufgebrachte Beschichtung ist vor frühzeitiger Trocknung durch Feuchthalten mindestens 3 Tage lang zu schützen.</p> <p>Mineralische Dichtungsschlämme (MDS) erfüllen ihre abdichtende Wirkung grundsätzlich erst nachdem sie vollständig durchgetrocknet sind.</p>
Materialverbrauch:	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg SAKRET Dichtungsschlämme DS ergeben ca. 17 Liter Frischmörtel • Ausreichend für ca. 5 - 6 m² als zweilagige Beschichtung
Lieferform:	<ul style="list-style-type: none"> • 25 kg Papiersack– 42 Stück auf Palette
Lagerung:	<ul style="list-style-type: none"> • Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken • Angebrochene Gebinde sofort verschließen • Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum • Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZP 1
Entsorgung:	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen



SAKRET Dichtungsschlämme

DS

Hinweis:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 30°C) und zu niedrigen (< 5°C) Temperaturen schützen.
- Ansteifendes Material nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- Keine weiteren Zusätze zugeben!
- Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.
- Wir empfehlen insbesondere die folgenden Regelwerke zu beachten: **WTA-Merkblatt** „Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile“ und **DIN 18533** „Abdichtung von erdberührten Bauteilen“
- Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
- In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 09.09.2020